

AGB

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1 Geltungsbereich und Anbieter

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) regeln das Vertragsverhältnis zwischen der German Grading GbR (nachfolgend „GG“ genannt) und Ihnen als Verbraucher oder Unternehmer, nachfolgend auch als Kunde bezeichnet.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehungen getreten wird und die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Kunden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

2 Zustandekommen des Vertrages

(1) Der Kunde muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.

(2) Der Zugang zur Nutzung des Angebots bei GG setzt den Kauf der Produkte/Dienstleistungen voraus.

(3) Mit der Anmeldung erkennt der Kunde die vorliegende AGB an und es entsteht ein Vertragsverhältnis zwischen der GG und dem gemeldeten Kunden, das sich nach den Regelungen dieser AGB richtet.

(4) Die Präsentation der Dienstleistung und der Produkte auf der Webseite stellt kein rechtlich wirksames Angebot dar. Durch die Präsentation der Dienstleistung und der Produkte wird der Kunde lediglich dazu aufgefordert ein Angebot von GG anzunehmen.

(5) Mit der Bestellung eines kostenpflichtigen Dienstes geht der angemeldete Kunde ein weiteres, von der Anmeldung getrenntes Vertragsverhältnis mit GG ein. Der Nutzer wird vor Abschluss dieses Vertragsverhältnisses über den jeweiligen kostenpflichtigen Dienst und die Zahlungsbedingungen informiert. Das Vertragsverhältnis entsteht nach der Bestätigung des Angebots.

(6) Sie stimmen zu, dass Sie Rechnungen elektronisch erhalten. Elektronische Rechnungen werden Ihnen per E-Mail oder in dem Kundenkonto der Webseite zur Verfügung gestellt. Wir werden Sie für jede Dienstleistung darüber informieren, ob eine elektronische Rechnung verfügbar ist. Weitere Informationen über elektronische Rechnungen erhalten Sie auf unserer Webseite.

3 Beschreibung des Leistungsumfanges

Der Leistungsumfang von GG besteht aus Folgenden Dienstleistungen:

- Die Abwicklung des Grading-Prozesses setzt sich zusammen aus Beraten, Fördern, Bewerten, Zertifizieren, Schutzverpacken und Handeln von Sammelobjekten
- Erstellung von Beurteilungen und hauseigenen Zertifikaten
- Reinigung und Erstellung von professionellen Fotos/Videos von Sammelobjekten

4 Preise, Versandkosten, Zahlungsbedingungen

(1) Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile. Hinzu kommen Kosten für Verpackung und Versand. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich auf Kosten des Kunden. Falls vom Kunden ausdrücklich gewünscht, kann eine höhere Frachtversicherung abgeschlossen werden.

(2) Sonderangebotspreise sind für die Dauer der Aktion befristet.

(3) Der Kunde hat die Möglichkeit der Zahlung per Vorkasse oder PayPal. Die Zahlung gilt ab dem Zeitpunkt als erfolgt, an dem wir über den Betrag verfügen können. Hat der Kunde die Zahlung per Vorkasse oder Paypal gewählt, so verpflichtet er sich, den Kaufpreis unverzüglich nach Vertragsschluss zu zahlen. GG behält sich vor, die Ware erst nach Erhalten des kompletten Rechnungsbetrages an den Kunden zu verschicken.

(4) Ein anfallendes Entgelt ist im Voraus, zum Zeitpunkt der Fälligkeit ohne Abzug an GG zu entrichten.

(5) Bestimmte Zahlungsarten können im Einzelfall von GG ausgeschlossen werden.

(6) Die Bezahlung der Dienstleistung durch das Senden von Bargeld oder Schecks ist dem Kunden nicht gestattet.

(7) Sollte der Kunde ein Online-Zahlungsverfahren wählen, ermächtigt der Kunde den Anbieter dadurch die fälligen Beträge zum Zeitpunkt der Bestellung einzuziehen.

(8) Sollte der Anbieter die Bezahlung per Vorkasse anbieten und der Kunde diese Zahlungsart wählen, hat der Kunde den Rechnungsbetrag innerhalb von fünf Kalendertagen nach Eingang der Bestellung auf das Konto des Anbieters zu überweisen.

(9) Sollte der Anbieter die Bezahlung per Kreditkarte anbieten und der Kunde diese Zahlungsart wählen, ermächtigt dieser den Anbieter ausdrücklich dazu, die fälligen Beträge einzuziehen.

(10) In Einzelfällen mit höheren Beträgen ab ca. 5000,- € können Abschlagszahlungen mit Endrechnung anfallen.

5 Zahlungsverzug

Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, so ist GG dazu berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozent (bei Verbrauchern) und 9 Prozent (bei Unternehmern) über dem von der Deutschen Bundesbank für den Zeitpunkt der Bestellung bekannt gegebenen Basiszinssatz p. a. zu fordern. Falls uns ein höherer Verzugsschaden nachweisbar entstanden ist, sind wir berechtigt, diesen geltend zu machen.

6 Lieferung und Gefahrübergang

(1) Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift.

(2) Macht höhere Gewalt die Lieferung oder eine sonstige Leistung dauerhaft unmöglich, ist unsere Leistungspflicht ausgeschlossen. Bereits gezahlte Beträge werden von uns unverzüglich erstattet, solange keine höhere Gewalt dies außer Kraft setzt.

(3) GG kann außerdem die Leistung verweigern, soweit diese einen Aufwand erfordert, der unter Beachtung des Inhalts des Kaufvertrages und der Gebote von Treu und Glauben in einem groben

Missverhältnis zum Interesse des Kunden an der Erfüllung des Kaufvertrages steht. Bereits gezahlte Beträge werden von GG unverzüglich erstattet.

(4) Bei Geschäften mit Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der von GG erbrachten Dienstleistungen oder verkauften Ware mit der Übergabe dieser an den Transportdienstleister (Spediteur, Frachtführer oder eine andere beauftragte Person) auf den Unternehmer über.

7 Haftungsbegrenzung (Dienstleistungen)

(1) GG übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt und die Richtigkeit der Angaben in den Anmelde- und Profildaten der Kunden sowie weiteren von den Kunden generierten Inhalten.

(3) Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet GG nur, wenn sie auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

(4) Für sonstige Schäden, soweit sie nicht auf der Verletzung von Kardinalpflichten (solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf) beruhen, haftet GG nur, wenn sie auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters beruhen.

(5) Die Schadensersatzansprüche sind auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Sie betragen im Falle des Verzuges höchstens 1 Prozent des Auftragswertes begrenzt auf maximal 5000€.

(6) Für Schäden an von Kunden eingesendeten Objekten haftet GG nur, wenn sie auf einen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Umgang mit den Objekten oder auf einen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Umgang eines gesetzlichen Vertreters beruhen.

(7) Für Objekte, die auf dem Versandhin- oder Rückweg zum Kunden vom Zoll geöffnet oder beschädigt werden haftet GG nicht.

8 Gewährleistung

(1) Ein bereits bei der Lieferung mangelhaftes Produkt (Gewährleistungsfall) wird von GG entsprechend Ihrer Wahl auf GG's Kosten durch ein mangelfreies Produkt ersetzt oder fachgerecht repariert (Nacherfüllung). Sie werden darauf hingewiesen, dass kein Gewährleistungsfall vorliegt, wenn das Produkt bei Gefahrübergang die vereinbarte Beschaffenheit hatte. Ein Gewährleistungsfall liegt insbesondere in folgenden Fällen nicht vor:

a) Bei Schäden, die durch den Kunden aufgrund eines Missbrauchs oder unsachgemäßen Gebrauchs entstanden sind (unter einem nicht sachgemäßen Umgang bzw. Lagerung ist das Aussetzen einer dauerhaften Sonnenlichtbelastung, hohen Temperaturen (>45 Grad Celsius), Feuchtigkeit und Sand).

b) Bei Schäden, die dadurch entstanden sind, dass die Produkte bei Ihnen schädlichen äußeren Einflüssen ausgesetzt worden sind (insbesondere extremen Temperaturen, Feuchtigkeit, außergewöhnlicher physikalischer oder elektrischer Beanspruchung, Spannungsschwankungen, Blitzschlag, statischer Elektrizität, Feuer).

(2) Erfordert die vom Kunden gewünschte Art der Nacherfüllung (Ersatzlieferung oder Reparatur) einen Aufwand, der in Anbetracht des Produktpreises unter Beachtung des Vertragsinhaltes und der Gebote von Treu und Glauben in einem groben Missverhältnis zum Leistungsinteresse des Kunden steht – wobei insbesondere der Wert des Kaufgegenstandes im mangelfreien Zustand, die

Bedeutung des Mangels und die Frage zu berücksichtigen sind, ob auf die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Kunden zurückgegriffen werden kann – beschränkt sich der Anspruch auf die jeweils andere Art der Nacherfüllung. Das Recht von GG, auch diese andere Art der Nacherfüllung unter der vorgenannten Voraussetzung zu verweigern, bleibt unberührt.

(3) Sowohl für den Fall der Reparatur als auch für den Fall der Ersatzlieferung ist der Kunde verpflichtet, das Produkt auf von GG getragenen Kosten unter Angabe der Auftragsnummer an die von GG angegebene Rücksendeadresse einzusenden.

(4) Sendet der Kunde die Ware ein, um ein Austauschprodukt zu erhalten, richtet sich die Rückgewähr des mangelhaften Produktes nachfolgender Maßgabe: Sofern der Kunde die Ware zwischen Lieferung und Rücksendung in mangelfreiem Zustand benutzen konnte, hat er den Wert der von ihm gezogenen Nutzungen zu erstatten. Für einen nicht durch den Mangel eingetretenen Untergang oder die weitere Verschlechterung der Ware sowie für die nicht durch den Mangel eingetretene Unmöglichkeit der Herausgabe der Ware im Zeitraum zwischen Lieferung der Ware und Rücksendung der Ware hat der Kunde Wertersatz zu leisten. Der Kunde hat keinen Wertersatz für die durch den bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entstandene Verschlechterung der Ware zu leisten. Die Pflicht zum Wertersatz entfällt für die Rücksendung eines mangelhaften Produktes im Gewährleistungsfall sofern

- a) sich der zum Rücktritt berechtigende Mangel erst während der Verarbeitung oder Umgestaltung gezeigt hat,
- b) GG die Verschlechterung oder den Untergang zu vertreten hat oder der Schaden auch bei GG eingetreten wäre,
- c) die Verschlechterung oder der Untergang beim Kunden eingetreten ist, obwohl der Kunde diejenige Sorgfalt beachtet hat, die er in eigenen Angelegenheiten anzuwenden pflegt.

(5) Die Schadensersatzpflicht des Kunden bei einer vom Kunden zu vertretende Verletzung der Rücksendungspflicht richtet sich nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

(6) Der Kunde kann vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern, wenn die Reparatur oder Ersatzlieferung innerhalb einer angemessenen Frist nicht zu einem vertragsgerechten Zustand des Produktes geführt hat.

(7) Die Gewährleistungsfrist für Waren und Dienstleistungen sowie durch GG versiegelte Gehäuse beträgt für Verbraucher - 3 Monate und für Unternehmer - 2 Monate.

(8) Gewährleistung der Zustandsbewertung (Grading): GG gewährleistet eine sachgemäße Behandlung der durch die Kunden eingesendeten Sammlerobjekte. Die Bewertung findet mittels eines standardisierten internen Prüfprozesses statt. Jedes eingesendete Sammlerobjekt durchläuft den gesamten Prüfprozess in zweifacher Weise an mindestens zwei verschiedenen Prüftagen. Somit gewährleistet GG eine möglichst hohe Genauigkeit und Objektivität der Zustandsbewertung. GG weist ausdrücklich auf eine Restsubjektivität der Zustandsbewertung hin. Im Anschluss an die Zustandsbewertung wird das Zertifizieren und das Versiegeln des Sammlerobjektes in ein Acryl-Gehäuse durchgeführt. Die darin enthaltene und durch GG durchgeführte Bewertung des Zustandes des Objekts hat nur Bestand, sofern sich das Acryl-Gehäuse im Original verschlossenen Zustand befindet und das GG Zertifikat (Label mit Holo-Aufkleber) im Inneren des Acryl-Gehäuses zu sehen ist.

9 Widerrufsbelehrung

Ist der Kunde ein Verbraucher, so hat er ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen:

(1) Widerrufsrecht

Der Kunde hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist für Dienstleistungen beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die:

E-Mail: info@germangrading.de

Adresse: Groß Döbbener Straße 101, 03051 Cottbus

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Kunde kann GG eine eindeutige Erklärung übermitteln. Macht der Kunde von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird ihm umgehend (per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermittelt.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet und die Waren zurückgesendet hat.

(2) Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat GG alle Zahlungen, die vom Kunden eingegangen sind, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages vom Kunden bei GG eingegangen ist. In keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat der Kunde verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hat der Kunde GG einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde GG von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet hat, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

(3) Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bzw. erlischt bei Folgenden Verträgen:

- zur Lieferung von Waren, deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind
- bei Dienstleistungen, die die GG vollständig erbracht hat und der Kunde vor der Bestellung zur Kenntnis genommen und ausdrücklich zugestimmt hat, dass GG mit der Erbringung der Dienstleistung beginnen kann und der Kunde sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

10 Datenschutz

(1) Sollten personenbezogene Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) erhoben werden, verpflichtet sich GG dazu, ein vorheriges Einverständnis einzuholen. GG verpflichtet sich dazu, keine Daten an Dritte weiterzugeben, es sei denn, der Kunde hat zuvor eingewilligt.

(2) GG weist darauf hin, dass die Übertragung von Daten im Internet (z.B. per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Demnach kann ein fehlerfreier und störungsfreier Schutz der Daten Dritter nicht vollständig gewährleistet werden. Diesbezüglich ist unsere Haftung ausgeschlossen.

(3) Dritte sind nicht dazu berechtigt, Kontaktdaten für gewerbliche Aktivitäten zu nutzen, sofern der Anbieter den betroffenen Personen vorher eine schriftliche Einwilligung erteilt hat.

(4) Der Kunde hat jederzeit das Recht, von GG über den Kunden betreffenden Datenbestand vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erhalten.

(5) Des Weiteren besteht ein Recht auf Berichtigung/Löschung von Daten/Einschränkung der Verarbeitung für den Nutzer.

(6) Weitere Angaben zum Datenschutz sind in der separaten Datenschutzerklärung zu finden.

11 Cookies

(1) Zur Anzeige des Produktangebotes kann es vorkommen, dass GG Cookies einsetzt. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher des Internet-Browsers des Seitenbesuchers gespeichert werden.

(2) Zahlreiche Internetseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

(3) Durch den Einsatz von Cookies können den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitgestellt werden, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.

(4) GG weist den Kunden darauf hin, dass einige dieser Cookies von GG's Server auf das Computersystem des Kunden überspielt werden, wobei es sich dabei meist um so genannte Sitzungsbezogene Cookies handelt. Sitzungsbezogene Cookies zeichnen sich dadurch aus, dass diese automatisch nach Ende der Browser-Sitzung wieder von Ihrer Festplatte gelöscht werden. Andere Cookies verbleiben auf dem Computersystem des Kunden und ermöglichen es GG, das Computersystem des Kunden beim nächsten Besuch wieder zu erkennen (sog. dauerhafte Cookies).

(5) Der Kunde kann der Speicherung von Cookies widersprechen, hierzu steht ihm ein Banner zu Verfügung dem er widersprechen/annehmen kann.

(6) Selbstverständlich kann der Browser des Kunden so eingestellt werden, dass keine Cookies auf der Festplatte abgelegt werden bzw. bereits abgelegte Cookies wieder gelöscht werden. Die Anweisungen bezüglich der Verhinderung sowie Löschung von Cookies können Sie der Hilfefunktion Ihres Browsers oder Softwareherstellers entnehmen.

12 Streitbeteiligung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die der Kunde hier findet: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen. Zur Teilnahme an einem

Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle ist GG nicht verpflichtet und auch nicht bereit.

13 Gerichtsstand und anwendbares Recht

(1) Für Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten anlässlich dieses Vertrages gilt ausschließlich des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Alleiniger Gerichtsstand bei Bestellungen von Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist der Sitz des Anbieters.

14 Schlussbestimmungen

(1) Vertragssprache ist deutsch.

(2) GG bietet keine Produkte oder Dienstleistungen zum Kauf durch Minderjährige an.

(3) Wenn der Kunde diese AGB verletzt und GG unternimmt hiergegen nichts, ist GG weiterhin berechtigt, von den Rechten bei jeder anderen Gelegenheit, in der der Kunde diese Verkaufsbedingungen verletzt, Gebrauch zu machen.

(4) GG behält sich das Recht vor, Änderungen an der Webseite, Regelwerken, Bedingungen einschließlich dieser AGB jederzeit vorzunehmen. Auf die Bestellung des Kunden finden jeweils die Verkaufsbedingungen, Vertragsbedingungen und AGB Anwendung, die zu dem Zeitpunkt der Bestellung des Kunden in Kraft sind, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich (in diesem Fall findet diese Bedingung auch auf Bestellungen Anwendung, die er zuvor getätigt hat). Falls eine Regelung in diesen Verkaufsbedingungen unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund undurchsetzbar ist, gilt diese Regelung als trennbar und beeinflusst die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Regelungen nicht.

(5) Die Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen aus dem Vertrag nicht. Sollte dieser Fall eintreten, soll die Bestimmung nach Sinn und Zweck durch eine andere rechtlich zulässige Bestimmung ersetzt werden, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht.